

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

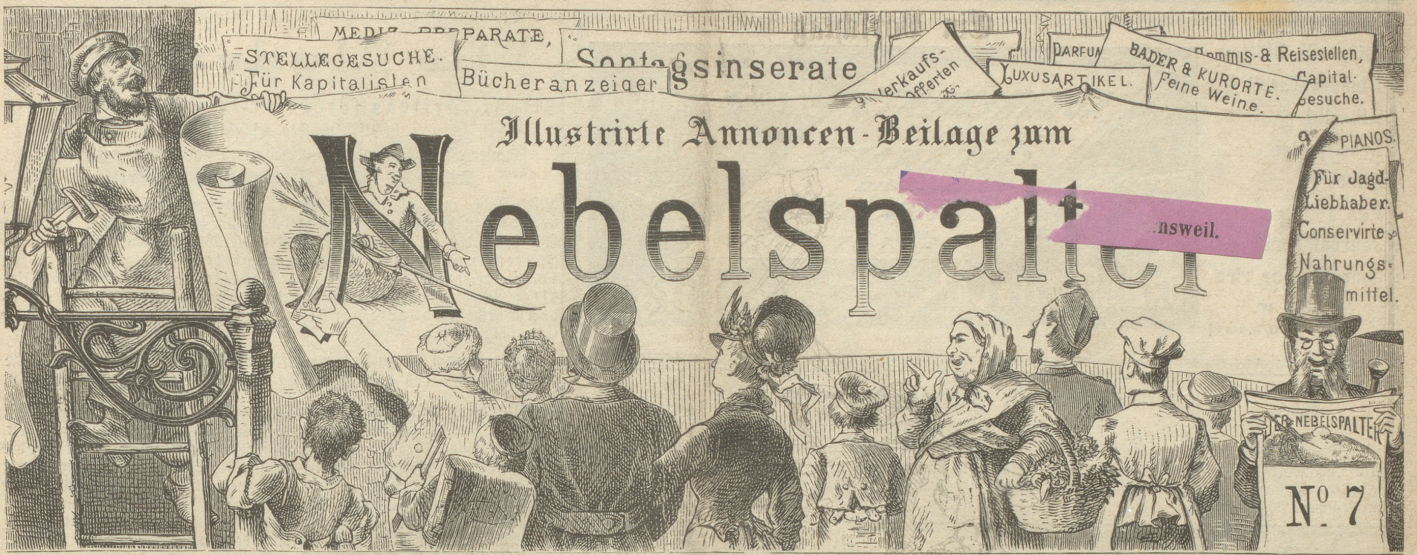
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufragen an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 3 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Wäthselhafte Inschrift!

Einem armen, halb verhungerten Handwerksburschen führte der Weg bei dem herausgegrabenen Grabmal einer vornehmen Römerin vorbei. Lange stand er still und erst davor und Gedanken an die Vergänglichkeit der



Menschen undüfferten seine Seele. Schon setzte der Fuß an zum Weiterwandern, als der Blick noch einmal über die sinnige Inschrift gleitete und plötzlich ein stilles Lächeln sein Antlitz beseligte. „D ja, die hat eigentlich recht!“ murmelte er im Davontrollen. Wie hat der Handwerksbursch gelesen?

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Zu sofortigen Eintritt in einen Geschäft 2. Ranges wird eine tüchtige Kellnerin gesucht. [113]

Ein großes Weingebäude in Bordeaux sucht Agenten oder Reisende, die seit einigen Jahren mit der französischen Landtschaft vertraut sind und sich über den Abschluss einer Anzahl kleinerer Geschäfte ausweisen können. Bedingungen: Reisepensen, Salair und Kommission. [114]

Zu ein gutes Modengeschäft bei französischen Schweiz wird eine tüchtige Arbeiterin, Modiste, und eine Lehrtochter gesucht. [115]

Ein mit der Bau-Buchführung und mit dem Baugeschäft vertrauter junger Mann sucht auf April eine Stelle in einem Bau-Bureau. [116]

Eine junge Dame wird als Erzieherin für einen kleinen Knaben gesucht. Dieselbe hätte Gelegenheit, Englisch und Französisch zu lernen und sich in Englischen und Französischen zu vervollkommen. Gutes, reines Deutsch und Wätschl sind unerlässlich. [117]

Ein im Zeichnen und Entwerfen von Perspektiven gewandter Zeichner wird zu sofortigen Eintritt gesucht. [118]

Ein Frauentimmer in den mittleren Jahren, aus guter Familie, wünscht bei einem älteren Herrn oder Witwer die Leitung des Hauswesens zu übernehmen. Salair wird nicht beanprucht. [119]

Eine Tochter aus einer der ältesten und geachteten Familien aus Mühlhausen (Schwiz) wünscht eine Stelle in einem Magazin oder adäquaten Hause als Hauswälderin. [120]

Zu ein erstes Hotel in Zürich wird ein durchaus tüchtiger, sprachkundiger erster Portier, welcher sich über seine bisherigen Leistungen gehörig ausweisen kann, gesucht. Jahreslohn, Jagdwaffe, Privatwagen mit Alterskappe erforderlich. Ehrenbeleidigung ein tüchtiger Chef de cuisine mit guten Referenzen und Miensangabe. [124]

Man sucht für eine Spinnerin in der Provinz Como (Italien) zur Vergrößerung des Geschäftes einen Anwärter mit einem gewissen Capital. [121]

Ein junger Mann in allen Zweigen seines Faches, durch 12-jährige Erfahrung praktisch und theoretisch gründlich gebildet, der schon mehrere Jahre eine größere medizinische Anstalt geleitet, sucht eine Anstellung in einem ähnlichen Geschäft, sei es als Leiter, Reisender oder Werkführer. [122]

Zu ein nachweisbar rentables, sicheres, der Mode nicht unterworfenen Geschäft einer Hauptstadt der Ostschweiz wird ein Theilhaber mit einer Einlage von Fr. 60-100,000 gesucht. [123]

Zu einem Hotel u. Pension Anwärter, der zu baldigem Eintritt eine Gattin helle offen, zahresstelt. Eine Zeugnisse über Charakter und Sachkenntnis erforderlich. [127]

Eine gebildete Tochter aus guter Familie, welche der deutschen u. französischen Sprache mächtig, sowie im Zeichnen tüchtig bewandert ist und schon in gewissen Geschäften als Labortochter thätig war, sucht, geführt auf gute Empfehlungen, in Süddeutschland eine Anstellung. [128]

Une dame prendrait en pension une jeune fille qui aimerait apprendre à fond la langue française, pour le prix de fr. 200. Elle aurait quelques soins à donner au ménage. [125]

On demande pour une ville de la Suisse romande un commis pharmacien expérimenté et sachant le français d'une façon très correcte. Inutile de se présenter sans de bons renseignements. [126]

Une honorable famille de Lausanne dont la dame a été institutrice plusieurs années, désire recevoir quelques demoiselles qui voudraient apprendre le français. Soins assidus, vie de famille, prix modérés. Le nombre des pensionnaires est fixé à 5. [112]

Die Cartoungen-Fabrik von GELBKE & BENEDICTUS DRESDEN 44 empfiehlt sich zum Bezug ihrer Cotillongegenstände neuerer Touren, Mägen, Orden etc. etc. in höchster Auswahl. Preiscourant gratis u. franco.

PREIS MARK 60 X 90 PREIS 60 X 90
Dr. Airy's Naturheilmethode.
 Illustrirte Ausgabe kann allen Kranken mit Recht als ein vorzügliches populär-medizinisches Werk empfohlen werden. — Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Für Mineralwasserfabriken!
 Zur reichlichen Gewinnung von Kohlenäure empfiehlt ich mein seit 10 Jahren überall sich schon eingeführtes Dolomitmehl, feinst, in Säden von 75 Kilo verpackt, zur reinigten Aufnahme, unter Zuführung billiger Bedienung.
AUGUST KINDLER
 46 Dolomitmehlfabrik Erlangen

Gummi
 A. Hirschmann in Hamburg. Nicht mit kleinen Händler zu verwechseln.

!! Für nur 6 Mark !!
 Eine complete Rauchgarneur aus edel Meerschmann und Bernstein, bestehend aus 1 hochfeine Zahnräder, mit Pfeiffen versehen, feinst geschnittene Meerschmann-Gigaretten-Spigen mit Bernstein, 1 edel Orientalischer Schibak sammt Rohr, 1 Trockenraucher, geschnitten, 1 neuer Patent-Gigaretten-Mischer, 6 Stück edles Feiner Gigarettenpapier sammt 1 dreierhöchsten Gigaretten-Blasmaschine, wo man in einer Minute 20 Gigaretten anfertigen kann. 1 Stück edle Wiener Gigaretten-Blasmaschine, 1 Patent Feuerzeug, 1 neue Metall-Blasmaschine-Dose, 1 Trocken-Raucher-Spige; dies alles tollst insgesamt nur 6 Mark, in der
Pracht-Halle, Wien
 16 - Praterstrasse - 16 [54]

Nechte Garzer
!! Sanarienvogel !!
 mit den besten Touren, versehen unter Garantie zu jeder Jahreszeit laut Preis-Courant.
H. NATERMANN jun.,
 Clausthal, Oberpörs, [50]

Gegründet 1860.
CARL ZIEGLER
 Königlich Hoflieferant
 Königsstrasse 11, vis-à-vis dem Kronprinzl. Palais
STUTTGART
 Specialität:
Grösstes Theelager.
 Fabriklager in allen Sorten
CHOCOLADE.
 Director Import von Theo, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebüchsen und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

Ewige Jugendfrische!
 Vorräthlicher, unerschöpflicher Vorrath für Schminke, der Haut jugendliche Naturfrische verleiht, ohne doch die Anwendung von Arden bemerkt wird. Bewährtes Hautverfeinerungs- und Hautconferirungsmittel. Sicherstes Mittel gegen alle Fehler, Unreinheiten und Krankheiten der Haut. Schutzmittel gegen Frost. Erfolg garantiert. Gegen Einbindung von 4 Fr. (ober Postmarken) oder Nachnahme verandt durch
Frl. M. Schieffer, Wiesbaden.

Unzweifelhaften Erfolg
 bieten die Mittel zur Vertilgung der Natten, Mäuse, Schwabenkäfer etc. von **A. EGLI**, Chemiker in Stuntern bei Zürich. [53]

!! MAGNÉTISME !!
M. Christian Zaugg fils, élève de M. Lafontaine. Traitement par le magnétisme seul de toutes les maladies aiguës ou chroniques. Reçoit de 9 à 11 heures du matin, chemin de Jargonnant, Nro. 3 (Baux-Vives), Genève. [51]

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift
Neue Alpenpost
 Redaction: J. E. GROB, Pfarrer in Heidingen. J. J. BINDER in Zürich.
 Abonnementspreis: Fr. 4, 50 für 6 Monate; 7 1/2 Frk. f. d. ganze Jahr.
 Inserate: à 80 Cts. per Zeile, ge- messen wirksame und allgemeine Verbreitung.
 Verlag: ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 7 Y)